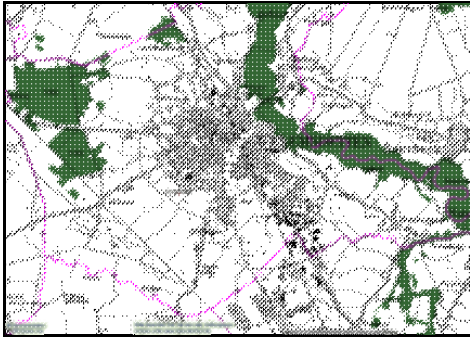


Naturschutzgebiete



In Emsdetten gibt es insgesamt fünf Naturschutzgebiete. Sie sind nicht nur von regionaler Bedeutung, sondern auch überregional, z.B. für die Biotopvernetzung von großer Wichtigkeit. Zwei von ihnen sind als "Natura 2000-Gebiete" sogar Bestandteil des europäischen ökologischen Netzes.



EmsAue EmsDetten im Naturschutzgebiet "Emsaue"

Entlang der Ems wurde unter größter Sorgfalt der EmsAuenweg im Rahmen der REGIONALE 2004 realisiert. Mit der "**EmsAue EmsDetten**" im Naturschutzgebiet "**Emsaue**" steht den Erholungssuchenden seit 2012 ein Naturerlebnisraum mit barrierefreien Wegen und Stegen und vielfältigen Info- und Verweilorten zur Verfügung. Ziel ist es Fußgängern und Radfahrern Einblicke in eine einzigartige Flusslandschaft von überregionaler Bedeutung zu ermöglichen. Informationen hierzu finden Sie auch in dem Faltblatt und der Broschüre zur EmsAue EmsDetten.



Naturschutzgebiet

"Emsdettener Venn" (Foto: Ludwig Klasing)

Das "**Emsdettener Venn**" hat zusammen mit den "**Wiesen am Max-Clemens-Kanal**" eine Gesamtfläche von rd. 500 ha und ist ebenfalls als "Natura 2000-Gebiet" Teil des europäischen Naturerbes. Das Gebiet enthält einen Hochmoorkomplex mit Torfstichgewässern in verschiedenen Regenerations- und Sukzessionsstadien bis hin zum Bruchwald. Das Zentrum des Hochmoores wird durch Pflege-maßnahmen gehölzfrei gehalten. Der Hochmoorkomplex ist von großflächigen Grünlandbereichen umgeben, die in früheren Jahrhunderten ebenfalls Heide- und Moorlandschaft waren. Das Emsdettener Venn bietet vielfältige Erholungsmöglichkeiten. Ein Lehr- und Erlebnispfad (siehe Broschüre zum "Lehr- und Erlebnispfad Emsdettener Venn") führt die Besucher an interessante Bereiche und informiert durch Schautafeln. Seit 2011 lässt sich das Kerngebiet des Venns mit dem Rad umrunden. Die beiden Aussichtsplattformen am Nord- und Südrand des Moores ermöglichen zusätzlich einen ungestörten und informativen Einblick in eine einzigartige Moorlandschaft.



Lehr- und Erlebniswege Emsdettener Venn



Großer Brachvogel

Das Naturschutzgebiet "**Mesumer Mark**" umfasst rund 46 ha Feuchtwiesenflächen und wurde für den Erhalt von gefährdeten Wat- und Wiesenvogelarten, Pflanzengesellschaften des offenen Wassers und des feuchten

Naturschutzgebiete

Grünlandes unter Naturschutz gestellt. Die feuchten Wiesen bieten den Bodenbrütern hier ideale Bedingungen.



Offenlandbereich im Naturschutzgebiet "Sinninger Veen"

Das Naturschutzgebiet "**Sinninger Veen**" umfasst mit seiner Erweiterung rund 10 ha und ist damit das kleinste der fünf Naturschutzgebiete in Emsdetten. Es ist geprägt durch einen von Dünen umgebenen Emsaltwasser und einem sich südöstlich anschließenden Offenlandbereich, der von Eichen-Birkenbeständen und Kiefernforsten eingefasst wird.